

Presseinformation

14. Mai 2007

Pfarrschüttkasten in Laa an der Thaya wiedereröffnet

Pröll: Dorferneuerung ist größte Bürgerbewegung des Landes

„Orte in Bewegung“ lautete das Motto des diesjährigen landesweiten Aktionstages der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, der am Samstag, 12. Mai, die Vielfalt der Aktivitäten der niederösterreichischen Baukultur dokumentierte.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll machte sich bei der Eröffnung des restaurierten Schüttkastens in Laa an der Thaya selbst ein Bild von der Tatkraft und dem Engagement dieser breiten Bürgerbewegung.

Was im Jahr 1980 mit vier Testgemeinden begann, sei heute die größte Initiative des Landes mit rund 25.000 Freiwilligen, betonte Pröll, der dabei vor allem die großartige Einstellung der Menschen vor Ort würdigte. Die Philosophie des neuen Miteinander verfolge aber nicht nur das Ziel, wertvolle Kulturgüter zu erhalten, sondern werde auch daran gemessen, wie es gelinge, Tradition, Geschichte und Identität miteinander zu verknüpfen. Das erklärte Ziel der NÖ Dorf- und Stadterneuerung sei von Anfang an die Verschönerung der Heimat gewesen.

Der Stadtgemeinde Laa an der Thaya wurde für die Renovierung des Schüttkastens aus Mitteln der NÖ Dorf- und Stadterneuerung des Landes rund 75.000 Euro zur Verfügung gestellt. Die Gesamtbaukosten für das Projekt betragen rund 270.000 Euro. Für die Renovierung haben Freiwillige des Vereins zur Erhaltung des Schüttkastens rund 2.700 Arbeitsstunden aufgewendet. Der ehemalige Schüttkasten in der Altstadt von Laa an der Thaya ist ein idealer Ausgangspunkt für Stadtführungen und eine von zehn Stationen des Laaer Stadtmauer-Rundweges.

Der Laaer Pfarrschüttkasten geht ursprünglich auf ein Wohnhaus zurück, das um 1530 erbaut wurde. Nach einem Brand im Jahr 1755, der das Gebäude schwer beschädigte, wurde es nicht mehr für Wohnzwecke, sondern als Schüttkasten der Pfarre genützt. Nach der Restaurierung ist heute ein Informationszentrum darin untergebracht. Besonders beeindruckend ist das maßstabgetreue Modell der mittelalterlichen Stadt Laa aus 1800.

Auf jeder Ebene des Bauwerkes stehen jeweils rund 300 Quadratmeter Fläche zur



Presseinformation

Verfügung. Im Erdgeschoss sind eine Bar und Bühne mit Veranstaltungstechnik untergebracht. Die Obergeschoße eignen sich für Ausstellungen und Präsentationen.

Nähere Informationen: Stadtgemeinde Laa an der Thaya, Telefon 02522/2501-29, www.laa.at